

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1866**

330 (2.12.1866) Drittes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 330. (Drittes Blatt)

Sonntag den 2. Dezember

1866.

## Bekanntmachung.

Nr. 3657. Dem Gerichtsvollzieher Joseph Adrian Diehm dahier wurde mit Erlaß Großh. Justizministeriums vom 26. d. M., Nr. 9895 gestattet, den Gerichtsvollzieher Jakob Hügler als Stellvertreter bei in hiesiger Stadt vorzunehmenden Vollstreckungen zu verwenden.

Dies wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Karlsruhe, den 29. November 1866.

Großh. Amtsgericht.  
Rebenius.

## Bekanntmachung.

Vergabung von Hochbau-Arbeiten betreffend.  
2.1. Höherem Auftrage gemäß sollen die Bauarbeiten zur Erweiterung der Wartsäle und Restauration im Hauptgebäude auf dem hiesigen Bahnhofe im Soumissionswege vergeben werden.

Die Angebote auf die

1. für Grabarbeit zu 164 fl. 28 fr.
2. für Maurerarbeit zu 3423 fl. 33 fr.
3. für Steinbauerarbeit zu 443 fl. 36 fr.
4. für Zimmermannsarbeit zu 1366 fl. 58 fr.
5. für Schreinerarbeit zu 1841 fl. 22 fr.
6. für Schlosserarbeit zu 829 fl. 23 fr.
7. für Glaserarbeit zu 370 fl. — fr.
8. für Anstreicherarbeit zu 696 fl. 49 fr.

im Ganzen zu 9127 fl. 9 fr.

veranschlagten Arbeiten sind längstens bis zum 8. Dezember d. J., Vormittags 10 Uhr, auf dem technischen Bureau der unterzeichneten Stelle, wo die Baupläne und Kostenüberschläge eingesehen werden können, versiegelt einzureichen.

Karlsruhe, den 30. November 1866.

Großh. Eisenbahnamt.

Der Vorstand: Der Bezirks-Ingenieur:  
Burg. vdt. Bernbacher.

## 2.2. Fahrnißversteigerung.

Die Gant des verstorbenen Bäckers Karl Philipp Dänger von hier betreffend.

In Folge richterlicher Verfügung werden im Hause Nr. 16 der Herrenstraße die zu obiger Gantmasse gehörigen Fahrniße gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert, und zwar:

**Dienstag den 4. Dezember 1866,**  
Nachmittags 2 Uhr,

Mannsleider, Weißzeug, Bettung und verschiedener Hausrath;

**Mittwoch den 5. Dezember 1866,**  
Nachmittags 2 Uhr,

Handwerkzeuge, Schreinwerk und verschiedener Hausrath.

Karlsruhe, den 20. November 1866.

Diehm, Gerichtsvollzieher.

## 2.2. Mühlburg.

Versteigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung wird aus der Gantmasse des Drechslers Heinrich

Hercher von Freiburg nachbeschriebenes Grundstück auf Mühlburger Gemarkung bis

**Montag den 10. Dezember 1. J.,**  
Vormittags 9 Uhr,

auf dem Rathhause dahier öffentlich zu Eigenthum versteigert und es erfolgt der Zuschlag, wenn der beigelegte Schätzungspreis erreicht oder darüber geboten wird.

2 Viertel 25 Ruthen Acker im Sommerstrich, neben Jakob Goldschmidt Wittwe und Karl Weinmann, taxirt zu 300 fl.

Mühlburg, den 9. November 1866.

Der Vollstreckungsbeamte:  
Großh. Notar: Mathos.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

\*2.1. Langestraße Nr. 40 sind im Hintergebäude sogleich oder auf 23. Januar zwei Wohnungen zu vermieten.

## Laden mit Wohnung zu vermieten.

3.1. Es ist sogleich oder auf das Januar- oder Aprilquartal 1867 Herrenstraße Nr. 23 ein Laden mit Wohnung und sonstigem Zugehör zu vermieten.

## Wohnung zu vermieten.

\* Es ist Kronenstraße Nr. 44 im 2ten Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör sogleich oder auf den 23. Januar zu vermieten.

## Zimmer zu vermieten.

\* Kleine Herrenstraße Nr. 18 ist im zweiten Stock sogleich ein möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, billigst zu vermieten. Auch ist in der alten Waldstraße Nr. 23 zu ebener Erde ein Zimmer sogleich zu beziehen. Näheres daselbst.

\* Vorderer Zirkel Nr. 14, 2 Stiegen hoch, ist ein geräumiges, freundliches, in jeder Beziehung gut möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres Karl-Friedrichstraße Nr. 2 im Laden.

Zu vermieten: 3 Zimmer im Hintergebäude eine Stiege hoch für eine kleine Familie. Näheres bei Gebrüder M o m b e r t, Langestraße Nr. 148. 2.1.

3.1. Et der Jähringer- und Waldhornstraße Nr. 38 ist ein gut möblirtes Mansardenzimmer mit Kochofen billig zu vermieten und kann sogleich bezogen werden. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.

## Bermischte Nachrichten.

\* [Dienst Antrag.] In eine kleine bürgerliche Haushaltung wird ein braves, fleißiges Mädchen sogleich gesucht; erwünscht wäre, wenn dasselbe kochen und nähen könnte. Näheres Kreuzstraße Nr. 7.

\* [Dienst Antrag.] Ein solides **Kellermädchen** wird auf Weihnachten gesucht. Das Nähere Blumenstraße Nr. 21 zu erfragen.

\* [Dienst Antrag.] Ein Mädchen, welches kochen und die übrigen Hausgeschäfte gut besorgen kann, wird auf Weihnachten gesucht: Adlerstraße Nr. 3 im untern Stock.

\* [Dienst Antrag.] Ein Mädchen, welches waschen, pugen, kochen, überhaupt allen häuslichen Geschäften vorstehen kann, findet auf Weihnachten eine Stelle: Blumenstraße Nr. 21.

\* [Dienst gesuch.] Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, schön waschen und pugen kann, sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich oder auf Weihnachten eine Stelle. Näheres Langestraße Nr. 103 im Hinterhaus.

\* [Dienst gesuch.] Ein fleißiges reinliches Mädchen, welches gut kochen und spinnen kann, auch sich sonst in allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen in der Kasernenstraße Nr. 6 im Hintergebäude im zweiten Stock.

## Kapital auszuleihen.

Gegen doppeltes Unterpfand und erster Hypothek können auf ein hiesiges Haus 6000 fl. ausgeliehen werden. Näheres hierüber ertheilt Waisenrichter Köffel, Waldhornstraße Nr. 27.

## Empfehlung.

\* Ein Mädchen, welches das Buzgeschäfte gründlich erlernt hat, empfiehlt sich in allen vorkommenden Arbeiten bestens in oder außer dem Hause. Zu erfragen Adlerstraße 13 A.

## Verloren.

\* Am Donnerstag den 29. v. M., zwischen 8—9 Uhr Abends, wurde vom Mühlburgerthor bis zum Hause Nr. 156 der Langenstraße ein schwarzer **Sammelfragen** mit Spigenbesatz verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen gute Belohnung im untern Stock des genannten Hauses abzugeben.

## Verlaufene Kaze.

\* Eine schwarze Kaze, auf der Brust weiß gezeichnet, hat sich verlaufen und wurde Et der Kronenstraße und innerer Zirkel gesehen. Wer solche Amalienstraße Nr. 1 in den zweiten Stock zurückbringt, erhält gute Belohnung.

## Aufforderung.

\* Während der Messe wurden in das Gebäude des Ministeriums des Innern verschiedene Möbelstücke gestellt und bis daher nicht abgeholt. Den Eigentümer derselben fordert man hiermit auf, dieselben binnen 24 Stunden aus dem Gebäude zu entfernen, widrigenfalls dieselben auf die Straße gestellt werden.

## Hausverkauf.

2.1. In angenehmer Lage des westlichen Stadttheils ist ein gut gebautes zweistöckiges Wohnhaus mit Seitenbau u. wegen Wohnsitz-Veränderung unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Verkaufsanzeigen.

\* Zwei neue Winterrode, ein Rod und Paletot, sowie ein Havelock sind sehr billig zu verkaufen. Näheres Amalienstraße Nr. 45 im Hinterhaus parterre.

\* Ein noch wenig gebrauchter **Bodenteppich** ist zu verkaufen. In der Erbprinzenstraße Nr. 11 im ersten Stock zu erfragen.

\* Eine Vorthüre, ganz neu gepolstert, ein Bogelkäfig sammt Stod, ein Tafeltisch, 9' lang, 3' breit, vier Stod, ein Fenstertritt, eine Erdölampfe, ein kleines Kinderkanapeegestell sind wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen: Langestraße Nr. 26 im Seitenbau rechts.

\* Schneller Abreise wegen ist eine Damen-Garderobe, bestehend in seidenen Kleidern und Jacken, mehreren Paletots in Seide, Tuch und Thybet, einem seidenen und zwei Tuchmänteln, mehreren Kleidern von verschiedenem Zeug, mehreren gewirkten wollenen Shawls und einem Muffe, billigst zu verkaufen: Kreuzstraße Nr. 3 im zweiten Stock links.

### Privat-Bekanntmachungen.

2.1. **C. Arleth,**  
Großherzoglicher Hoflieferant,  
empfehl

— frische große spanische Orangen, — große Messiner und schöne Menton-Citronen (bei Abnahme von Originalkisten oder 1000 Stück sehr billig), sowie sehr schöne

— **Fruits confits assortis** — in Schachteln, wie einzeln, als: **abricots, Reineclaudes, Kirschen, Angelliques, frische Prunes de Bordeaux, Prünellen, Pistoles, Pruneaux seuris, Malaga-Trauben, Feigen, neue Tafelmandeln und Backmandeln, Sultanini, kleine und große Rosinen, neuen Citronat, Orangeat, Pistazien, Pignolles und große ital. Marronen** u.

**FrISCHE SchellfISCHE**  
empfehl

**C. Däschner.**

**Orangen & Citronen,**  
neue Malagatrauben, Tafelfeigen, Prinzessenmandeln, Marronen (französische Kastanien),

**Kieler Sprotten,**  
Bückinge zum Braten und Reheffen, feinst marinirte Häringe,

**Wiener Würstchen,**  
empfehl

**J. Schnappinger,**  
Adlerstraße Nr. 13.

Feinstes Alpenbutter-schmalz und reines Schweinschmalz empfehl  
**Friedrich Römhildt,**  
Langestraße Nr. 233.

2.1. **C. Arleth,**  
Großherzoglicher Hoflieferant,  
empfehl

— frisch mar. Felchen, — fein mar. **Rheinaal, Bricken, Ostsee-Nal,** fein mar. **Alroulade, Stralsunder Brathäringe,** mar. holl. **Häringe, russ. und franz. mar. Sardellen, Thunfisch, Maquereaux, Sarenas, Homards, Austern,** frischen ächt russ. **Astracan-Kaviar,** schöne ger. **Bückinge** zum Rohessen und zum Braten, ger. **Nal, Kieler Sprotten,** feine **Würste,** ganz frische **Solles** u.

**SchellfISCHE**  
in frischer Sendung empfehl

**J. Schnappinger,**  
Adlerstraße Nr. 13.

**Friedrich Römhildt,**  
Langestraße Nr. 233,  
empfehl wieder:

Hamburger Rauchfleisch, frische Göttinger, Braunschweiger und ächte Lyoner Würste, Veroneser Salami, Rindszungen und Wiener Würstchen.

**Gefrorenes**

in Ziegeln und den verschiedensten Formen, **Crèmes, Gelées, Blancmangers, Charlottes de Russe, Bombe à la glace, Ponche romain** u. **robés** **Cis,** süßen **Schlag-** und **Kaffee-**rahm empfehl

**K. Nishaupt,** Hofconditor,  
Friedrichsplatz Nr. 5.

Frankfurter Brenden, Springerlein, feines Mandelconfect, Basler Leckerle, Theebäckwerk, verschiedene Torten, Kuchen empfehl

**F. Herb,** Conditor,  
Waldstraße Nr. 4.

**Fleischpastetchen,**

Kuchen, Torten, sowie verschiedenes Tafel-, Blätterteig-, Hefen- und Theebäckwerk in großer Auswahl stets frisch bei

**Konrad Nishaupt,** Hofconditor,  
Friedrichsplatz Nr. 5.

Isländische Mees-Pasteten, Pastille de gomme, Cibisch-, Malz- und Klapprosen-Papilloten, sowie eine frische Sendung feiner **Chocolade** empfehl

**F. Herb,** Conditor,  
Waldstraße Nr. 4.

**Springerle, Brenden,**

Basler Lebkuchen von bekannter vorzüglicher Qualität stets frisch bei

**K. Nishaupt,** Hofconditor,  
Friedrichsplatz Nr. 5.

**Gebrüder Seidelberger,**

Conditor und Pastetenbäcker,  
Jägerstraße Nr. 90,  
empfehlen hiermit vorzügliche Fleischpastetchen (mit Codivo) à 3 fr., von 10 Uhr an warm, alle Arten Kuchen, Torten und Dessert, große Auswahl in Hefenbäckwerken, als: gerührter Kugelhopf, Zimmt- und Braunschweiger Kuchen, Theekränze, Zwieback-Blunder und Markgrafenbreteln, Merinken und Schlagrahm.  
Schönste Qualität Citronen und Orangen, schwarzen und grünen Thee, alle feineren Liqueurs u. u.

**Brettener Honiglebkuchen**  
in Herz- und Kandelstform bei

**Max Maisch,**  
Durlacherthorstraße Nr. 46.

2.1. **Springerchen,**

Butterbäckwerk, Belgraderbrod, jeden Tag frisch, Honiglebkuchen in Kandel- und Herzform, Kuchen, Torten, Theebäckereien, sowie gutes Mandel- und Lufikonfekt empfehl  
Conditor **Loos,**  
gegenüber dem markgräflichen Palais.

**Hugelbrod u. Springerlein**  
empfehl täglich frisch

**L. Ruff,**  
Langestraße Nr. 215.

**Brettener Honiglebkuchen,**  
frisch angekommen, empfehl

**Albert Salzer.**

\* **Springerles-Mehl**

von alter vorjähriger Frucht, zu jeder Feinbäckerei besonders geeignet, in 1, 2, 3, 4 Pfund verpackt, sowie auch 1/8 Zentner verkauft billigst

**M. Hafner.**

Die erwartete Sendung

**Dr. Link's**

chemisch reines Malz-Extract

ist eingetroffen, welches ich empfehlend anzeige.

**Friedrich Römhildt**  
beim Mühlburgerthor.

**Medizinalthran,**

Ferd. Hansen's feinsten weißgelben Dorschleberthran, sowie gewöhnlichen hellbraunen Leberthran, offen, in 1/4 und 1/2 Flaschen, empfehl

**C. F. Dollmätch Sohn.**

**Erddöl**

wasserhell, billigst bei

**Max Maisch,**  
Durlacherthorstraße Nr. 46.

### Erddöl,

billiger, bei

**J. Schnappinger,**  
Adlerstraße Nr. 13.

**Best gereinigtes Erddöl,**  
à 8 fr. per Schoppen,

bei

**K. Geisendörfer,**

\* Eck der Kronen- und Spitalstraße.

### Tafel-Olivenöl

von vorzüglicher Güte, ebenso reinschmeckendes **Mohnöl**, à 20 fr. per Schoppen, empfiehlt

2.1. **Fried. Herlan.**

2.1. Meinen geehrten Abnehmern diene zur Nachricht, daß der längst erwartete **Oberländer 1866r Spinnhanf** eingetroffen ist.

**Max Waisch,**

Durlacherthorstraße Nr. 46.

### Anzeige und Empfehlung.

\* Unterzeichneter empfiehlt sich im Aufbereiten von Herren- und Knaben-Anzügen neuester Façon zu den billigsten Preisen. Auch werden Arbeiten in Tuch, Leder u. für die **Nähmaschine** schnell und billig ausgeführt.

**Gust. Stichling,** Schneidermeister,  
Zähringerstraße Nr. 84, 3. Stock.

4.2. Bei **Louis Dering,**  
Langestr. 153, gegenüber d. Museum.  
**Cotillon-Orden**  
in neuer reicher Auswahl.

### Cotillon-Orden

in neuer reicher Auswahl billigst bei  
2.1. **J. Eisen.**

**Musikalische Zauber-Karten, Whist-Comic,** sowie vorzügliche **Whist-Piquet- und Taroc-Karten** neu eingetroffen bei

**Gebrüder Leichtlin.**

**F**ür **Feinbäckereien** empfehle ich mein reiches Lager von:  
**Springerle- und Lebkuchenformen,**  
**Ausstecher,** franzöf. u. englische,  
**Mandelreiber und Schneider,**  
**Zuckerreiber** u.  
zu den billigsten Preisen.

**HEINRICH LANGE,**

2.1. 26 Herrenstraße.

### Gebrüder Leichtlin

beehren sich hiermit empfehlend anzuzeigen, daß ihre, mit zu Geschenken passende, reich ausgestattete **Ausstellung** eröffnet ist und laden zu deren Besichtigung höflichst ein.

Das Geschäftlokal ist auch heute sowie an den folgenden Sonntagen vor **Weihnachten von Mittags 2 Uhr** an geöffnet.

### Negligé-Hauben,

sowie in **Kragen und Stulpen** das Neueste empfiehlt

3.2. **Wilh. Himmelheber.**

\* Unterhosen und Leibchen in Wolle, Baumwolle und Seide, Leibbinden und Flanellhemden empfiehlt in großer Auswahl und zu den billigsten Preisen

**J. A. Ettlinger,**

Langestr. Nr. 127 und 96  
im Hause des Hrn. Bankier Haas.

### 3.3. Spielwerke

mit 4 bis 48 Stücken, worunter Prachtwerke mit Glockenspiel, Trommel und Glockenspiel, mit Himmelsstimmen, mit Mandolinen, mit Expression u. s. f.; ferner:

### Spieldosen

mit 2 bis 12 Stücken, worunter welche mit Necessaires, Cigarettempel, Schweizerhäuschen, Photographiealbum, Schreibzeuge, Cigarettenetuis, Tabakdosen, Nähstischen, tanzende Puppen, alles mit Musik. Stets das Neueste empfiehlt

**J. S. Saller in Bern.** Franco.

Diese Werke, die mit ihren lieblichen Tönen jedes Gemüth erheitern, sollten in keinem Salon und an keinem Krankenbette fehlen. Lager von fertigen Stücken. — Reparaturen.

### Wichtig für Schweißfußleidende!

Meine so rühmlichst bekannten **Schweißfüßchen**, in dem Strumpf zu tragen, die den Fuß beständig trocken und warm erhalten, daher besonders den an **Schweißfuß, Gicht- und Rheumatismus** leidenden zu empfehlen sind, hat für **Karlsruhe** und Umgegend auf Lager und verkauft zu Fabrikpreisen das Paar 25 fr., 3 Paar 1 fl. 10 fr., und gibt Wiederverkäufern angemessenen Rabatt:

Herr **Friedrich Seins,** Herren- und Damenschuhmacher, Herrenstraße Nr. 2.  
Frankfurt a. D., im November 1866.

**Rob. v. Stephani.**

### Handschuhe waschen u. färben.

\*3.1. Bei Unterzeichneter werden jede Art **Glacé-, dänisch- und waschleberne Handschuhe** schön und geruchlos gewaschen, sowie auch schön schwarz gefärbt.

Frau **Baumberger,** Langestr. Nr. 24.

### Ansichten von Karlsruhe u.

in Visitenkartenformat, per Stück 6 fr., per Duzend 1 fl.; dieselben in Miniatur, per Duzend 15 fr. sind zu haben bei

### Photograph Vincz,

3.1. Akademiestr. 23.

Ein **Gießlitten** ist zu verkaufen bei

**K. Nieger,**

Eck der Karl-Friedrichstr. und des innern Zirkels.

### Herrenkleidungsstücke zu reinigen.

\*2.1. Bei Unterzeichnetem werden fortwährend die beschmutzten oder besleckten Herrenkleidungsstücke jeder Art schön und geruchlos wieder hergestellt, sowie auch das **Renoviren** und **Repariren** besorgt.

**J. Baumberger,** Schneidermeister,  
Langestr. Nr. 24,

dem Gasthaus zum Dörsen gegenüber.

### Näharbeit

in Weißzeug, Kleider, Mäntel u. wird fortwährend angenommen und pünktlich besorgt.

**E. Spies,** Friedrichsplatz Nr. 8.

### Ruhrkohlen,

beste Qualität, ebenso kleingemachtes **Buchen- und Forstenholz** von 6 fr. an und centnerweise, empfiehlt billigst

3.3. **C. Lath,** Herrenstraße Nr. 6.

### - 14. Kalender für 1867.

Bei **Müller & Gräf** sind bis jetzt nachstehende Kalender eingetroffen:

**Familien-Kalender,** illustrierter, mit einer Prämienvertheilung von **1200 Thalern** in Baarem und Prachtstahlstichen . . . . . 18 fr.

Siedinger Bote . . . . . 6 fr.

Volksbote aus Baden . . . . . 6 fr.

Wanderer am Bodensee (Prämie 165 fl.) . . . . . 6 fr.

Horn, Spinnstube . . . . . 45 fr.

Lahrer hinkender Bote . . . . . 8 fr.

Schweizer Volksbotentalender . . . . . 12 fr.

Der gute Bote . . . . . 12 fr.

Illust. Kalender und Novellen-

Almanach . . . . . 48 fr.

Gustav-Adolfs-Kalender . . . . . 8 fr.

Rastatter hinkender Bote . . . . . 6 fr.

Der Einsiedler Kalender . . . . . 12 fr.

" Sonntagskalender . . . . . 8 fr.

" Vaterlandskalender . . . . . 10 fr.

" Jahrbote . . . . . 6 fr.

" katholische Hauskalender . . . . . 9 fr.

" lustige Bilderkalender . . . . . 9 fr.

Wiederverkäufer erhalten angemessenen Rabatt.

### Café Haar,

am **Friedrichsplatz,**  
empfehlen Herrl. v. Seldene'sches Winterbier, Ludwigshafner Aktienbier. Stoff gut.

**Vorzüglichen rothen Seewein, hiefiges und Münchner Bier aus dem Faß empfiehlt**

**C. Heinrich,**  
Karl-Friedrichstraße Nr. 30.

**In meinem Bier-Saal:**  
Frankensteiner Bier, hausgemachte Leber- und Griebenwürste, sowie guten Oberländer Wein empfiehlt bestens

**S. Lipp,** zur goldenen Waage.

**Muhrer Fettschrot**  
für Ofen- und Herdfeuerung aus soeben in Magau eingetroffenen Schiffen,  
sowie Schmiedekohlen empfiehlt in vorzüglicher Qualität

**Ad. Winter in Mühlburg.**

Gefällige Aufträge nehmen entgegen:  
Herr **K. Stumpf,** Amalienstraße Nr. 11,  
Herrn **A. Winter & Sohn,** Marktplatz,  
Herr **Jul. Bodenweber,** Hasanenstraße.

**Mittheilungen**

**Großh. bad. Regierungsblatt**  
Nr. 67 vom 29. November 1866.

(Schluß von Seite 1967.)

**Befugungen und Bekanntmachungen der Ministerien.**

Die Wiederbesetzung von Gerichtsnotars- und Notarsstellen betreffend.

Die Ernennung des Rechtspraktikanten G. Kärcher von Karlsruhe zum Referendar betreffend.

Die Aufnahme des Rechtspraktikanten Titus Mader von Kirchhofen in den Anwaltsstand betreffend.

Die Staatsprüfung der Kandidaten der Gesamtheilskunde betreffend.

Nachstehende acht Kandidaten der Gesamtheilskunde welche sich bei der jüngsten Spätsprüfung eingefunden haben, wurden von Großherzoglichem Obermedizinalrathe zur Ausübung dieses Berufes für befähigt erklärt: Hermann Delfinger von Donaueschingen, Isidor Lindmann von Mannheim, Eduard Ribstein von Wertheim, Sigmund Zimmermann von Heidelberg, Rudolph Louis von Heidelberg, Anton Maule von Plankstätt, Berthold Walz von Oberkirch, Bernhard Schreiber von Zell a. H.

Karlsruhe, den 23. November 1866.  
Großherzogliches Ministerium des Innern.  
Jolly. Vdt. Baumgärtner.

Die Apothekerlicenz des Franz Herrmann von Stetten betreffend.

Die Ertheilung von Erfindungspatenten betreffend.

Den Herren G. Remington und Kons. aus Utton (Staat New-York) für die von ihnen erfundene neue Konstruktion von Hinterladungsgewehren, in so weit solche die spezielle Einrichtung des Verschlussstückes und die Kombination desselben mit dem Hahnen betrifft.

Dem Herrn Ch. Friedleben in Offenbach a. M. für den von ihm erfundenen Gasographen.

Die Aufhebung der Großherzoglichen Hüttenverwaltung Albrecht betreffend.

Das Ergebnis der im Oktober d. J. stattgehabten Prüfung der Kameral Kandidaten betreffend.

Von den Kameral Kandidaten, welche sich im Oktober d. J. der Staatsprüfung unterzogen haben, sind nachstehende fünfzehn unter die Zahl der Kameralpraktikanten aufgenommen worden: Berthold Gasser von Ruchheim, Ferdinand Elbs von Offenburg, Emil Feld von Lobensfeld, Heinrich Harumuth von Neckarbischofsheim, Karl Becker von Kippenheim, Hippolyt Weiss von Baden, Karl Hemberger von Landshausen, Hermann Barth von Oberbiederbach, Mor

Holzmann von Karlsruhe, Emil Albert von Mühlheim, Adolph Brehm von Gerlachshausen, Gottlieb Pfister von Thingen, Mathias Grendle von Mannheim, Theodor Geiger von Daudenzell, Johann Altweyer von Dwingen.  
Karlsruhe, den 24. Nov. der 1866.  
Großherzogliches Ministerium der Finanzen.  
Mathy. vdt. Stok.

**Diensterledigung.**  
Die Stelle eines Amtsrichters in Ladenburg.  
**Todesfälle.**  
Gestorben sind:  
am 28. Oktober d. J. der katholische Pfarrer Johann Philipp Stiegel von Oberhausen; am 8. November Philipp Forch, Geheimrat Finanzrath bei der Großherzoglichen Verrechnungskammer in Karlsruhe.

**Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.**

2.2. Mit Gegenwärtigem mache ich die ergebene Anzeige, daß ich an hiesiger Stelle unterm Heutigen ein

**Spezerei-, Tabak- und Cigarren-Geschäft**  
eröffnet habe.

Mein Bestreben wird sein, durch reelle und prompte Bedienung das Vertrauen zu erwerben und bitte ich bei Bedarf in meinen Artikeln um geneigten Zuspruch.

Karlsruhe, den 30. November 1866.

**Emil Ruff,** Waldstraße Nr. 12.

**Reichhaltigste Auswahl von Gegenständen für Stickereien.**

**Leder- und Holzgalanteriewaaren,**

Brieftaschen, Cigarrenetuis, Porte-monnaies, Feuerzeuge, Schreibmappen, Wandtaschen, Damen- und Promenadetaschen, Arbeits-, Schreib- und Reiseneccessaires, Uhrhalter, Thermometer, Garderobe-, Schlüssel- und Handtuchhalter, Tintenzeuge etc., Photographie- und Schreibalbums, Poesie- und Notizenbücher etc. empfiehlt zu billigen Preisen

—4. **C. Feigler,** Hofbuchbinder.

**Reichhaltigste Auswahl von Gegenständen für Stickereien.**

Montiren gratis.

Montiren gratis.

**Winterhandschuhe und Cachenez**  
empfehlen in sehr großer Auswahl

**C. Große Wittwe u. Sohn.**

2.1.

**Empfehlung.**

\* Ich mache meine geehrten Kunden und ein geehrtes Publikum darauf aufmerksam, daß ich einen Vorrath von Westen von verschiedenen Stoffen auf bestehende Weihnachten halte, welche sich besonders zu Geschenken eignen und billigst abgegeben werden, sowie auch Anfertigung aller andern Kleidungsstücke billigst und prompt ausgeführt wird.

**Karl Köbler,** Herrenkleidermacher,  
alte Waldstraße Nr. 23.

**Holz-Preise**

von

**Jakob Meister.**

Waldbuchen Scheiterholz per Klafter frei vor das Haus . . . . . 23 fl.

Fornen Scheiterholz per Klafter frei vor das Haus . . . . . 17 fl.

Auf Verlangen werden auch die Hölzer in ganze, halbe und Viertels-Klafter und Zentner gesägt und gespalten vor das Haus geliefert.

Bestellungen können in meiner Wohnung, Karlsstraße Nr. 31, gemacht werden.

### Anzeige.

\* Dienstag den 4. Dezember ist wieder frisches **Sägenmark** zu haben im Gasthaus zur **Stadt Straßburg**, und bittet man die geehrten Herrschaften, ihre Adressen daselbst abzugeben.

### Extra-Gebräu

wird von heute an verzapft, der Schoppen à 3 fr., womit sich empfiehlt

**W. Kiefer**

\* zum König von Württemberg.

\* **Brauerei Schmückle.**  
Heute und morgen

### Extra-Gebräu.

**Mühlburg.**

Heute Sonntag 2. Dezember

### musikal. Produktion

der hiesigen **Feuerwehr-Musik.**

Anfang 3 Uhr.

Wozu ergebenst einladet

**Fr. Schmidt** zur Krone.

2.2. Bei **Müller & Gräff** ist soeben eingetroffen:

### Mannheimer Geschäftskalender für 1867.

Preis 36 fr.

Mit Papier durchschossen 48 fr.

### 3.3. Bürger-Verein.

Montag den 3. Dezember d. J. findet zur Feier des Geburtstages Ihrer königlichen Hoheit der Frau Großherzogin eine

### Abendunterhaltung mit Tanz

statt, wozu die verehrlichen Mitglieder freundlichst eingeladen sind.

Anfang Abends 7 Uhr.

Das Comité.

### Liederhalle.

Das diesjährige Concert findet

**Samstag den 8. Decbr.** statt.

### Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 2. Dezember. IV. Quart. 132.

Abonnementvorstellung. **Hamlet, Prinz von Dänemark.** Trauerspiel in 5 Akten

von Shakespeare, übersetzt von Schlegel. Für die Darstellung eingerichtet von Ed. Devrient.

Anfang 6 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

**Eisenbahnfahrt:**

Nach **Pforzheim** nach Beendigung der Vorstellung.

Montag den 3. Dezember. IV. Quart. 133.

Abonnementvorstellung. Zur Feier des Allerhöchsten Geburtstages Ihrer königlichen Hoheit der Frau Großherzogin. Bei festlich beleuchtetem Hause. Zum ersten Male: **Astorga.**

Große, romantische Oper mit Ballet in 3 Akten von E. Pasqué. Musik von J. Abert.

In Folge meines Umzugs auf den

## Friedrichsplatz Nr. 10

war ich bemüht, für die kommende

## Weihnachtszeit

mein Lager sorgfältig mit dem **Neuesten** zu versehen und reichhaltig auszustatten

in gewöhnlichem bis zum feinsten in lackirtem Blech und Papier-Porzellan: **Maqué:**

Tafel-Service für 6 und 12 Personen,

Dessert-, Kaffee- u. Thee-Service, Brod- und Fruchtkörbe,

Waschtischgarnituren etc. etc., neuester Façon, antique weiß, einfach und reich vergoldet und decorirt,

in Kristall und Glas:

- Caraffen, Tisch-Service, Weinkelche, Wassergläser,

Leuchter, Punschbowlen etc. etc.

was ich Alles in guter Waare und zu billigen Preisen meinen geneigten Käufern bestens empfehlen kann.

**Chr. Roebig,**

Friedrichsplatz Nr. 10.

8.2.

## Cigarren.

2.2. Eine gut gelagerte feine Cigarre mit **Savana-Einlage** zu 2 fr., **Savana-Cigarren** zu 5 fr. und türkischen Tabak in  $\frac{1}{2}$  Paketen zu 15 fr. oder per Loth 4 fr., sowie **Loose à 14 fr.** zu der Verlosung literarisch-artistischer Gegenstände aus der Verlags-Handlung von **F. M. Reichel** in Baden mit 460 Gewinnen empfiehlt

**B. Klinger, Langestraße 109.**

## Für Weihnachtsgeschenke

empfehle ich mein Lager von Reisekoffern aller Art, Reisesäcken, Patent-Reisesäcken, Hutfutteralen, Umhäng-, Jagd-, Damen- und Promenadetaschen, Cigarrenetuis und Portemonnaies ohne und für Stickerei eingerichtet, Visitenkartentaschen, Reisedecessaires, Briefaschen, Schreib- und Schulmappen, Bürstentuis, Toiletterollen, Trinkbechern, Reise- und Jagdflaschen, Pulverhörnern, Schrotbeuteln, Flintenriemen und Flintenfutteralen, Jagd- und Reitpeitschen, Knabengürteln, Schultaschen für Knaben und Mädchen, Garderobehaltern, Schlüsselhalter, montirten und unmontirten Schlittschuhen und sonst noch vielen derartigen Gegenständen, zu billigen gestellten Preisen. Auch werden bei mir alle Arten Stickereien schön und billig montirt.

**K. Nieger,**

Carl der Carl-Friedrichstraße und des innern Zirkels.

### 3.3. Die Renten- u. Lebensversicherungs-Anstalt zu Darmstadt

übernimmt:

- 1) die **Versicherung steigender Renten** gegen beliebige Kapitaleinlagen. Die Zahl der Rentenversicherten beträgt dormalen 7493 mit 12,686 Einlagen und ca. 1,133,756 fl. Vermögen.
- 2) **Lebensversicherungen** in Beträgen von 100 bis 10,000 fl. auf ein einzelnes Leben gegen feste, zu keiner Nachzahlung verpflichtende Versicherungsbeiträge. Für eine lebenslängliche Versicherung von 100 fl. betragen die jährlichen Versicherungsbeiträge bei einem Alter von:  
20 Jahren: 25 Jahren: 30 Jahren: 35 Jahren: 40 Jahren: 45 Jahren: 50 Jahren:  
1 fl. 34 kr. 1 fl. 45 kr. 2 fl. 1 kr. 2 fl. 21 kr. 2 fl. 48 kr. 3 fl. 26 kr. 4 fl. 18 kr.
- 3) **Leibrenten-, Wittwen- und Waisenversicherungen**, dormalen 112 mit 25,356 fl. 56 kr. jährlicher Renten.
- 4) **Depositengelder** bis zu Beträgen von 25 fl. herab, welche vom 30. Tage nach der Hinterlegung bis zur Zurücknahme mit 3 1/2 % verzinst und auf Verlangen ganz oder stückweise zurückbezahlt werden. Ende 1865 betrug die Summe der hinterlegten Gelder 1,341,293 fl.

Wegen näherer Auskunft, sowie wegen des unentgeltlichen Bezugs von Prospecten und Statuten der Anstalt beliebe man sich an deren Herren Bevollmächtigte zu wenden. \*) Darmstadt.

\*) In Karlsruhe an Herrn **A. Sondheim**, Zähringerstraße Nr. 65.

### Vorschlag zur Wahl in den großen Ausschuss für die Mittelbesteuerter Klasse.

Dienstag den 4. Dezember 1866, Vormittags von 9 bis 12 Uhr.

Für 6 Jahre:

- |                                    |   |
|------------------------------------|---|
| 40. Bauer, Alexander, Schneider.   | 1300. Schwindt, Justus, Weinbändler.    |
| 316. Fischer, Max, Schuhmacher.    | 1319. Seneca, Ferdinand, Fabrikant.     |
| 337. Friß, Ferdinand, Zimmermaler. | 1326. Sidler, Karl, Hofmechaniker.      |
| 362. Geyer, Louis, Metzger.        | 1477. Weiß, Leopold, Stricker.          |
| 687. Kautt, Louis, Hofwagner.      | Für 3 Jahre:                            |
| 866. Lindner, Karl, Glaser.        | 572. Himmelheber, Karl, Möbelfabrikant. |
| 1067. Perrin, Franz, Kaufmann.     | 932. Mayer, Eduard, Ofenfabrikant.      |
| 1089. Pring, Wilhelm, Hofmeßger.   | 949. Meiß, Karl, Schneider.             |
|                                    | 1454. Weber, Friedr, Maurer.            |

Die in der Versammlung in dem neuen Restaurationslokale der Gesellschaft Eintracht am 30. November d. J. beauftragte Kommission.

### Karlsruher Wochenschau.

Sonntag der 2. Dezember:

- **Großh. Kunsthalle**, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. Ausstellung: Photographie: „Der gezeichnete Hofen und Terracotten“, beschrieben von Dr. Wilhelm Bröner, sowie der Gemädegalerie, sind bei dem Galeriedienere zu haben.
- **Friedrichs-Sammlung** vaterländischer Alterthümer dem Publikum geöffnet Morgens von 11 - 1 Uhr und Mittags von 2 - 4 Uhr. (Die Steinentmale dieser Sammlung befinden sich im Kuppelbau des Großh. Orangengebäudes, die Antiquitäten und Bronzen aber im obern Corridor rechts der Großh. Kunsthalle aufgestellt).
- **Großh. Hoftheater**: „Hamlet, Prinz von Dänemark“, Trauerspiel in 5 Akten von Shakespeare, übersetzt von Schlegel. Für die Darstellung eingerichtet von G. Devrient.

Montag den 3. Dezember:

- **Im Großh. botanischen Garten** sind die Pflanzenhäuser dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr.
  - **Fremde**, welche zu anderer Zeit die Großh. Kunsthalle, Alterthumshalle oder das Naturalien-Kabinett zu besichtigen wünschen, wenden sich an den Diener; jene, welche die Pflanzenhäuser zu besuchen gedenken, wollen die Erlaubnis des Vorstandes oder Obergehilfen des Großh. botanischen Gartens einholen.
- Kunstverein im Porphyrsäulensaal des Großh. botan. Gartens.**  
Geöffnet Montag, Mittwoch und Freitag Vorm. 10 bis 1 Uhr, Nachm. 2 bis 4 Uhr; Sonntag nur Vorm. 10-1 Uhr. Ausgestellt sind die bis jetzt zur Auktionsversteigerung angekauften Gemälde: Kiefernwaldpartie, von Bollweber. — Ein Markttag, Motiv aus Abens, von G. Weiser. — Einkehr von der Heuernte, von G. Roß. — Früchtesüß, von Amalie Kärcher. — Das geübete Frühstück, von J. Höp. — Landschaft, von Heiter. — Morgenlandschaft, von Osterroht. — Krebsfang, von Munsterberg.

Täglich geöffnet sind:

Die Ausstellungen der Landesgewerbehalle. An Sonntagen Vorm. 11-12, Nachm. 2-4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10-12 und Nachm. 2-4 Uhr.

**Ziergarten.** Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis 6 kr. für die Person. Einmalige Kapitalien berechnen zum freien Eintritt nach Maßgabe der darüber bestehenden Bestimmungen.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

### Todesanzeige.

Lieben Anverwandten und werthen Freunden die schmerzliche Nachricht von dem heute Früh 6 Uhr erfolgten Hinscheiden unseres lieben Kindes Friedrich. Dasselbe brachte sein zartes Leben auf 3 Monate und 27 Tage.

Um stille Theilnahme bitten:

Karlsruhe, den 1. Dezember 1866.

die trauernden Eltern:

**Karl Kaufmann.**

**Mina Kaufmann**, geb. Fels.

### Sterbefalls-Anzeige.

30. Nov. Anna Frölich, ledig, alt 24 Jahre, Vater Geheimrath u. D. Ködlich  
1. Dez. Friedrich Karl, alt 3 Monate 27 Tage, Vater Conditor Kaufmann

### Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Metz, Bezirksförster von Sengenbach, Eichel, Gutbesitzer v. Darmstadt, Rigo, prakt. Arzt v. Beredig, Moser, Kfm. v. Mannheim. **Deutscher Hof.** Sefass, Instrumentenmacher v. Leipzig, Kendlin, Kaut v. München, Saiget, Priv. v. Basel.

**Drei Eichen.** Frau Weichel v. Dühren. **Englischer Hof.** Jbl. Kfm. v. Dessau, Brofft, Architekt v. Frankfurt, Rosenwald, Kfm. v. Berlin, Wenzel, Kfm. v. Leipzig, Bischoff, Kfm. v. Hanau, Kroll, Fabr. v. Pforzheim, Krl. Beyland v. Landau, Dur, Kfm. v. Berlin, Fischer, Kfm. v. Frankfurt, Plum, Kfm. v. Strosburg.

**Erbringen.** Kroll von Pforzheim, Heyne m. Frau v. Frankfurt, Müller, Kfm. v. Mainz, Faber, Fabr. v. Köln.

**Goldener Adler.** Jung, Kfm. von Mannheim, Störner, Ing. a. Norwigen, Gätschenberger, Fabr. v. Buchsal, Wildermuth, Müller von Gannstadt, Heß, Kfm. v. Weinheim.

**Goldener Schiffe.** Krl. Kfm. v. Zeilheim, Levi, Kfm. v. Neustadt, Zipp, Kfm. v. Heilbronn, Krl. Fischer v. Sulzfeld.

**Goldenes Schiff.** Blum, Kfm. v. Altdorf, Krl. Leser v. Freiburg, Rosenbain, Kfm. von Mannheim, Maier, Kfm. v. Colmar, Walter, Kfm. v. Kriessheim, Lehmann, Kfm. v. Strosburg.

**Grüner A. v.** Wild, Kaufm. v. Wien, Franz, Kfm. v. Köln, Frau Louise v. Paris, Bridas, Capitän u. Geh. Cabinetsecourier v. London, Jacquier, Kfm. v. Strosburg, Hermann, Priv. v. Darmstadt, Bachschner v. Bremen, Schröder, Bäckermeister v. Gessell, Pictsch, Fabr. v. Basel, Schüller, Consul v. Hamburg, Reinecke, Fabr. v. Frankfurt.

**Hôtel Bauer.** Doppel, Kfm. v. Paris, v. d. Schulenburg, Oberinspektor v. Berlin, Routh, Kfm. v. Glarus, Emmerich, Kaufm. v. Breslau, Lauter mann, Pfrbr. v. Katt. Michel, Kaufm. v. Thionville, Biegler, Kfm. v. Stuttgart, Zohst, Kfm. v. München, Dr. Bichat m. Tochter von Calzburg, Schmitt, Kfm. v. Stuttgart.

**Hôtel Große.** Krl. Kfm. v. Frankfurt, Jahr, Kfm. v. Meran, Preiswerk, Kfm. v. Basel, Berg, Kfm. v. Frankfurt, Boff, Kfm. v. Stuttgart, Ochsenhut, Kfm. v. Offenbach, Böttcher, Kfm. v. Reutlingen, Stern, Kfm. v. Frankfurt, Lohstein, Kfm. v. Worms, Göding, Kfm. v. Hagen, Herzing, Ing. v. Zürich, Kuster, Kfm. v. Geseid, Schulze, Kfm. v. Bremen, Fleischer, Kfm. v. Ulm, Drehsfeld, Kfm. v. Jürth, Siringhaus, Kfm. a. Sandwich, Schiffmacher und v. Kaiser, Kfl. v. Stuttgart.

**Raffaeller Hof.** Köb, Kaufm. v. Frankenthal, Winpheimer, Kfm. v. Ultingen, Schlingner, Kfm. u. H. Kfl. v. Frankfurt.

**Prinz Max.** Wiclan, Gärtner von Stuttgart, Griger u. Rudolf, Kfl. von Mainz, Kabe, Architekt v. Basel, Leopold, Rent. v. Frankfurt, Reuter, Part. v. Zürich.

**Ritter.** Krl. Pfarrer v. Döringen, Steingötter v. Hammenthal.

**Römischer Kaiser.** Kron, Kfm. v. Mannheim, Küstner, Kfm. Hanau.

**Rothes Haus.** Hoppe Kaufm. von Frankfurt, Waldhorn, Engel, Krämer v. Etouffenberg, Binder, Buchbinder v. Konberg, Kaut v. Duffenhoven.

**Zu Privathäusern.** Bei Major Sidjel: Krl. Dietrich v. Trüben.